

Entrepreneurship Research Newcomer Award - Preisträger 2016

Sylvia Hubner (Koautoren: Matthias Baum und Michael Frese) ausgezeichnet

Für die englischsprachige Arbeit „**Contagion of entrepreneurial passion and its effects on employees' affective commitment and work performance**“ (deutscher Titel „Die Übertragung unternehmerischer Leidenschaft und deren Auswirkung auf die emotionale Bindung und Leistung von MitarbeiterInnen) erhielt Sylvia Hubner von der Technischen Universität Kaiserslautern auf der 20. Interdisziplinären Jahreskonferenz zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand (G-Forum) am 06. Oktober in Leipzig den „Entrepreneurship Research Newcomer Award 2016“. Der mit 1.000,- Euro dotierte und von der Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V. bereits zum achten Mal ausgelobte Preis wurde auf dem Gesellschaftsabend des 20. G-Forums in Leipzig durch Prof. Dr. Andreas Kuckertz (Universität Hohenheim und Juryvorsitzender) und Gregor Mauer (Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V. Bonn) an die Preisträgerin Sylvia Hubner überreicht.

Zum Inhalt der ausgezeichneten Arbeit:

Im Rahmen dieser Arbeit wird untersucht, ob und wie sich unternehmerische Leidenschaft von UnternehmerInnen auf deren MitarbeiterInnen auswirken kann. Hierfür wird eine Feldstudie, in der UnternehmerInnen und deren MitarbeiterInnen befragt werden, mit einem Video-Experiment kombiniert. Die Ergebnisse der Feldstudie zeigen, dass unternehmerische Leidenschaft übertragbar ist und die emotionale Bindung von MitarbeiterInnen stärken kann. Im Experiment werden Prozesse analysiert, die diesen Zusammenhang genauer erklären. Es wird deutlich, dass ein Unternehmer als leidenschaftlich wahrgenommen wird, selbst wenn er keine intensiven positiven Emotionen zeigt, dafür aber seine Identität als Unternehmer stark zum Ausdruck bringt. Besonders positiv kann sich unternehmerische Leidenschaft auf MitarbeiterInnen auswirken, die keine eigene Begeisterung für unternehmerische Tätigkeiten mitbringen. Die Studie der Preisträgerin zeigt, dass unternehmerische Leidenschaft positive Auswirkungen auf die emotionale Bindung, die Kreativität und die Produktivität von MitarbeiterInnen haben kann.

Der Preis:

Der Preis richtet sich speziell an Doktoranden, Habilitanden und Juniorprofessoren, die ein Full-Paper Referatsangebot bei der interdisziplinären Jahreskonferenz zu Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand (G-Forum) einreichen.

Die Preisträger werden in einem zweistufigen Auswahlverfahren ermittelt. In der ersten Stufe wurden die drei im Double-blind-Review am besten bewerteten wissenschaftlichen Arbeiten nominiert. Anschließend wählte eine Jury aus den drei nominierten Arbeiten die zu prämierende Arbeit aus.

Fotos der Preisverleihung:



Bildunterschrift: v.l.n.r.

Gregor Mauer (Wissenschaftsförderung der Sparkassen Finanzgruppe e.V. Bonn, Stifter), Sylvia Hubner (TU-Kaiserslautern, Preisträgerin), Prof. Dr. Andreas Kuckertz (Universität Hohenheim, Juryvorsitzender)



Bildunterschrift: v.l.n.r.

Sylvia Hubner (TU-Kaiserslautern, Preisträgerin), Gregor Mauer (Wissenschaftsförderung der Sparkassen Finanzgruppe e.V. Bonn, Stifter), Prof. Dr. Andreas Kuckertz (Universität Hohenheim, Juryvorsitzender)



Bildunterschrift:

Interessierte Zuhörer: Teilnehmer des G-Forums 2016 in Leipzig verfolgen die Preisverleihung zum Entrepreneurship Research Newcomer Award

Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V.

Die Wissenschaftsförderung der Sparkassen-Finanzgruppe e.V. (kurz: Wissenschaftsförderung) ist eine bundesweit tätige und gemeinnützige Gemeinschaftseinrichtung von Sparkassen, Landesbanken, regionalen Sparkassen- und Giroverbänden und Verbundpartnern. Sie besteht seit 1955 und hat ihren Sitz in Bonn.

Die Wissenschaftsförderung initiiert und vertieft den Dialog zwischen der Wissenschaft und der Sparkassen-Finanzgruppe. Sie ergänzt lokale und regionale Fördermaßnahmen der Sparkassen und Landesbanken und fördert den Wissenstransfer von der Wissenschaft in die Praxis.

Homepage: <http://www.s-wissenschaft.de/>

Förderkreis Gründungs-Forschung e.V. (FGF)

Der FGF e.V. wurde 1987 zur Förderung des Gedankens der unternehmerischen Selbstständigkeit und des unternehmerischen Handelns gegründet. Heute ist der gemeinnützige FGF die führende wissenschaftliche Vereinigung für Entrepreneurship, Innovation und Mittelstand in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein. Gründung und Nachfolge, Mittelstand, Innovation und Familienunternehmen sind die zentralen Themen des Vereins.

Homepage: <http://www.fgf-ev.de>

Kontakt:

Förderkreis Gründungs-Forschung e.V.
Gartenstraße 86
D-47798 Krefeld,
Tel: +49 (0)2151 777-508,
E-Mail: knaup@fgf-ev.de